

03.10.2024: Via Rhenana

Leitung: Monika Weber, Margrit Hägi

Route: Diessenhofen - Schaffhausen

Highlights: Bei Bise und schönstem Sonnenschein starteten wir unsere Wanderung in Diessenhofen. Das mittelalterliche Städtchen mit seiner alten Holzbrücke und den zusammengebauten Häusern beeindruckte uns sehr. Auf dem Weg am ruhig dahinfließenden Rhein entdeckten wir viele schöne Plätzchen und Aussichtspunkte. Das Café Sankt Katharinental verlockte uns zum Einkehren. Weiter ging es durch ein Naturschutzgebiet und über das Laub der Kastanienbäume, die auch bereits ihre braunen „Buddelen“ verloren. Kurz nach der „Verlobungsbucht“ gelangten wir zu einem schönen Badestrand und einer großen Wiese mit Tischen und Bänken, wo wir die Mittagspause einlegten. Die aufgestellte Gruppe genoss es, es wurde viel gelacht und geschwätzt. Die kurze Fahrt mit der Fähre, die für uns die Winterpause unterbrochen hat, hat Spass gemacht. Auf der anderen Seite des Rheins wanderten wir kurz auf deutschem Boden und schon bald erreichten wir Schaffhausen. Vor der Heimreise hatten wir noch etwas Zeit, um in der Stadt zu verweilen. Es gab viele Komplimente für diesen schönen und gelungenen Wandertag Es hat Spass gemacht!

Bildimpressionen:

